

RS Vfgh 1994/7/29 B1381/94, B1582/94, B1583/94

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.07.1994

Index

10 Verfassungsrecht

10/07 Verfassungsgerichtshof, Verwaltungsgerichtshof

Norm

VfGG §85 Abs2 / Begründung des Antrages

VfGG §85 Abs2 / Abgaben

Rechtssatz

Keine Folge, da keine näheren Belege über Vermögensverhältnisse der Antragstellerin, daher Abwägung "aller berührten Interessen" iSd §85 Abs2 VfGG nicht möglich.

(betreffend: Geldstrafen wegen Verkürzung von Vergnügungssteuer).

Schlagworte

VfGH / Wirkung aufschiebende

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1994:B1381.1994

Dokumentnummer

JFR_10059271_94B01381_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at